





GO EAST!

„Vor mir lagen zwei Straßen
Ich wählte die am wenigsten
begangene. Und das genau machte
den Unterschied...“

www.uniquesafarilodges.com

Wir bieten Ihnen wahlweise ein zwei oder drei Wochen Safari-Erlebnis zwischen vier und sechs Tagen rund um den Kilimajaro und am Fuße des Mount Merus an. Die Safari beginnt malerisch zwischen den Momella Seen, dem Bergengebiet und der offenen Savanne. Erleben Sie auf dem Weg zum Mkomazi Nationalpark mit uns die endlose Weite der Usambara Berge. Zum Ausspannen und Relaxen gehen wir mit Ihnen an eine noch fast unberührte Küste von Tansania und zum krönenden Abschluss nach Sansibar.

TAG 1

TAG 1

Ankunft Kilimajaro Flughafen mit Condor (Nachtflug) oder KLM (Tagflug). Abholung durch Hatari-Fahrzeuge. Fahrt durch den grünen Arusha Nationalpark zur Hatari Lodge. Bei KLM folgt ein spätes, leichtes Abendessen. Condor: Ankunft zum Frühstück. Vormittag zum Ausruhen/Nachschlafen. Mittagessen auf der Kilimajaro Terrasse und am Nachmittag Fahrt zu den Momella Seen. „Die Sonne verschwand hinter dem Meru. (...) Im dunklen Spiegel seiner glatten Oberfläche reflektierte sich der Schnee des Kilimajaro. Glücklicherweise kann man leben. Im ursprünglichen Sinne des Wortes.“ (aus „Meine Farm in Afrika“ von Hardy Krüger; Lübbe Verlag). Abendessen und Übernachtung in der Hatari Lodge.

TAG 2

TAG 2

Nach dem Frühstück Tierbeobachtungsfahrt in das Kraterhochland des Mt. Meru mit Wanderung auf über 2500 m Höhe, wo sich Büffel und Elefanten gerne aufhalten. Dieses fast märchenhaft anmutende Gebiet mit alten knorrigen Waldriesen, bedeckt mit Farnen und Moosen erinnert an Szenen aus „Herr der Ringe“. Mit einem Wildhüter wandern wir entlang des gewaltigen Aschekegels vulkanischen Ursprungs sowie zu den Jekumia Wasserfällen direkt unterhalb der steilen und bis zu 1300 m hoch ragenden Felswände des Mt. Meru. Picknicklunch an einen atemberaubenden Ausblick. Rückkehr zur Lodge und Nachmittag zum Ausruhen mit Kaffee und Kuchen. Abendessen und Übernachtung in der Hatari Lodge.

TAG 3

Tierbeobachtungsfahrt im Arusha Nationalpark zum Ngurdoto Krater und „ROCK“ Aussichtspunkt. Beste Sicht über den „kleinen Ngorongoro Krater“ und auf das von der Morgensonne angestrahlte Felsmassiv des Mt. Meru. Im Krater sind regelmäßig Büffel, Warzenschweine, Giraffen und von Zeit zu Zeit auch Elefanten zu sehen. Weiterfahrt zu den Ngonongore Springs im Herzen des Nationalparks. Picknicklunch am Sumpf und danach Tierbeobachtungsfahrt über die „Little Serengeti“ und den Mgodia Pass zurück zur Hatari Lodge zum Kaffee & Kuchen. Abendessen und Übernachtung in der Hatari Lodge.

TAG 4

Heute fahren Sie nach dem Frühstück zu den Momella Seen. Dort erwartet Sie schon unser Guide, um mit Ihnen auf Kanufahrt zu gehen. Mit sicherem Abstand zu den Hippos können Sie neben Büffeln, Wasser- und Buschböcken, Felsenpython und Giraffen auch viele Vogelarten hier beobachten. Den Nachmittag verbringen Sie auf der Lodge. Abendessen und Übernachtung auf Hatari.

TAG 3

TAG 5

Vormittags auf den Spuren der deutschen Siedlerfamilie Trappe sowie Besichtigung der ehemaligen Farm Momella von Hardy Krüger (optional). Mittagessen in Hatari. Am Nachmittag Fahrt zu Hatari's „privater Serengeti“ südlich des Amboseli. Eine Safari durch unberührtes Afrika, offene Masai Savannen vor dem Kilimajaro. Übernachtung im Shu'mata Camp mit Vollpension.

TAG 4

TAG 6

Frühmorgens werden sie am Zelt mit Tee oder Kaffee geweckt um den spektakulären Sonnenaufgang am Kilimajaro zu erleben – daran anschließend führt sie ein Maasai auf einer Fußsafari durch Buschsavanne wo sie mehr über Fauna und Flora erfahren. Ein Busch Frühstück stärkt für den Tag bevor es weiter auf Fotopirsch geht. Mittagessen im Shu'mata Camp und am Nachmittag auf Wildbeobachtungsfahrt im Jeep. Sundowner auf dem Hemingway Hügel mit Blick auf Kilimajaro. **Abendessen und Übernachtung im Shu'mata Camp** mit der Möglichkeit an einer Nachtfahrt teilzunehmen.

TAG 5

TAG 7

Nach dem Frühstück bringen wir Sie zum Kilimajaro Airport für einen kurzen Flug in einer Propellermaschine über die Pare Berge zum Mkomazi Nationalpark. Ankunft zum Mittagessen. Mkomazi gilt als eines der letzten Gebiete unberührter Wildnis und wird nur relativ selten von Touristen besucht. Sundowner Walk zum Baobab Aussichtspunkt, wo Sie die herrliche Aussicht auf die endlose Weite des Parks genießen können. Am knisternden Lagerfeuer den Geräuschen der afrikanischen Nacht lauschen. **Abendessen und Übernachtung im Camp.**

TAG 6

TAG 8

Heute geht ihr Ausflug sehr früh morgens zum Rhino Sanctuary, ein 30 km² großes Wildschutzgehege im Nationalpark, unter der Leitung des George Adamson Nachfolgers Tony Fitzjohn. Von einem im Erdreich erbauten Tierbeobachtungsräum können Sie in unmittelbarer Nähe zum Wasserloch Nashörner und andere Tiere beobachten. Mittagessen an einem der schönsten Rastplätze mit Blick auf die ewigen Weiten des Mkomazi-Tsavo Ökosystems. Am Nachmittag Pirschfahrt im Park mit traumhaften Sonnenuntergängen. **Abendessen und Übernachtung im Camp.**

TAG 7

TAG 9

Palmen wiegen sich in der kühlenden Brise des Ozeans. Weißer Sand und blaues Wasser glitzern zauberhaft unter der tropischen Sonne...doch plötzlich werden diese gemütlichen Stunden des Sonnenbadens durch einen gemächlich vorbeiziehenden Elefanten unterbrochen oder durch einen Löwen, der seinen Durst an einem nahen Wasserloch stillen kommt... nach dem Frühstück in einer kleinen Propellermaschine in den Saadani National Park, denn hier treffen Strand und Busch aufeinander. Mittagessen in der Lodge.

Als einziges Naturschutzgebiet Ostafrikas stößt es an den Indischen Ozean und rühmt sich aller Attribute, welche die tansanische Küstenlinie und deren Inseln bei europäischen Sonnenanbetern so beliebt machen. Nachmittag at leisure am Sandstrand vom Indischen Ozean, in der Hängematte vor der kleinen Strandhütte oder Besuch des Fischerdorfs Saadani, das innerhalb des Reservats liegt. Dort kann man Ruinen besichtigen, die von Saadani's Blütezeit im 19. Jahrhundert als wichtigem Handelshafen zeugen. **Übernachtung mit Abendessen in der Safari Lodge.**

TAG 8

TAG 10-11

Heute kann man auf Tierbeobachtungsfahrt und auf Wanderungen eine überraschende Vielfalt von Grasfressern und Primaten sehen, unter ihnen Giraffen, Büffel, Warzenschweine, Wasserböcke, Riehböcke, Kuhantilopen, Gnus, Rotducker, Große Kudus, Elenantilopen, Rappenantilopen, Gelbe Babuine und Grüne Meerkatzen. Immer häufiger begegnet man Herden von bis zu 30 Elefanten, ferner leben hier verschiedene Löwenrudel, dazu Leoparden, Tüpfelhühner und Schabrackenschakale. Auf Bootsausflügen auf dem Mangroven-gesäumten Wami-Fluss ist die Wahrscheinlichkeit groß, Flusspferde, Krokodile und eine Auswahl von Meeres- und Flussvögeln zu sehen, unter ihnen den Mangroven-Eisvogel und den Kleinen Flamingo, während die Strände eine der letzten großen Brutstätten auf Tansanias Festland für brütende Suppenschildkröten sind. (Am Morgen Wildbeobachtungsfahrt oder Wanderung und am Nachmittag Sundowner Flussfahrt. Mittagessen in der Lodge.) **Übernachtung mit Vollpension in der Safari Lodge.**

TAG 9

TAG 12

Traditionelle Dhows segeln langsam vorbei, angetrieben durch ihre sich im Wind blähenden Segel, während Swahili-Fischer vor einem wunderbar roten Sonnenaufgang ihre Netze auswerfen und weiter geht es nach dem Frühstück in der kleinen Propellerschiene entlang der Küste nach Pangani, welche die London Times als eine der 10 schönsten unberührtesten Strände bezeichnet. Ankunft Mittags. Entspannen Sie am weissen Strand, der auch hier vom Indischen Ozean umspült wird unter Kokosnusspalmen. Der Nachmittag dient zur Erholung. **Abendessen und Übernachtung in der Beach Lodge.**

TAG 10-11

TAG 13-17

Tage zur freien Gestaltung. Ob Strand oder Schnorcheln entlang bunter Korallenbänke, Buch lesen oder eine historische Stadtführung in Pangani unternehmen, verbunden mit einer Flussfahrt, das Management ihres Hotels lernt sie und organisiert gern. Abendessen und Übernachtung in der Lodge. Schifffahrten, Surfen, Fischen oder Kayak fahren ist ebenso möglich. Alle Aktivitäten sind optional und selbst zu entrichten. **Abendessen und Übernachtung in der Beach Lodge.**

TAG 12

TAG 18

Vormittags ausspannen, Mittags kurzer Flug über den Indischen Ozean zu Sansibars magischer Altstadt Stonetown. Der geschichtreiche Stadtkern am Wasser erbaut ist Teil des UNESCO Weltkulturerben und gleicht einem riesigen Freilichtmuseum: Enge, quirlige Gassen mit erhabenen Bauten arabischer und indischer Händler, Sultanantpaläste und viktorianische Regierungsbauten, Märkten und interessante Souvenirläden... Sie können viele Stunden, aber auch Tage

LEISTUNGEN

Kinder unter 12 Jahren bekommen einen 50% Rabatt auf Unterkunft und Aktivitäten (auf Anfrage!)

Leistungen: 2 oder 4 Übernachtungen mit Vollpension in der Hatari Lodge, 2 Übernachtungen mit Vollpension im Shu'mata Camp am Fuße des Kilimajaro, 2 Übernachtungen mit Vollpension im Mkomazi National Park, 2 oder 3 Übernachtungen mit Vollpension in der Safari Lodge im Saadani National Park, 3 oder 6 Übernachtungen mit Vollpension am Indischen Ozean und 1 oder 2 Übernachtungen mit Frühstück in Stone Town auf Sansibar.

Alle oben aufgezählten Aktivitäten im Safari Jeep oder zu Fuss, Kanufahrt auf dem Momella See, Bootsfahrt auf dem Wami-Fluss, Hauswein wählend der Mahlzeiten und Mineralwasser im Zimmer und bei den Aktivitäten (nicht bei allen Lodges), Nationalpark- und Wildhüter-Gebühren. Flughafen Transfers, Inland Linien- und Charterflüge. Tshirts der Unique Safari Lodges bekommen sie zur Begrüssung auf den Zimmer der Hatari Lodge bei An- oder Abreise.

Nicht eingeschlossen: Safariführer Jörg Gabriel, Anreise nach Tansania, Visa (\$ 50 pro Person am Einreise-Schalter erhältlich), Getränke, Trinkgelder und Ausgaben persönlicher Art, Tages-Aktivitäten während ihres Aufenthaltes an der Swahili Küste sowie in Stone Town auf Sansibar.

Diese Safari wird auch in umgekehrter Richtung von Sansibar einmal um den Kilimajaro bis Sansibar angeboten und ist auch sehr zu empfehlen.

= 2 Wochen

= 3 Wochen

durch dieses Labyrinth der schmalen Gassen schlendern und immer wieder Neues entdecken. **Übernachtung in einem kleinen romantischen Hotel mit Frühstück.**

TAG 19

Optional lassen sich einige interessante Ausflüge unternehmen. Wer mehr über Stone Town und Sindbads Erben erfahren möchte kann dies im Rahmen eines geführten Stadtrundganges machen. Einblick in die Düfte Sansibars und das grüne Herz im Inselinnern bekommt man im Rahmen einer Spice Tour welche mit sansibarischer Kulinarik abschließt bevor der Nachmittag an einem traumhaft entlegenen Strand verbracht wird. Wer noch weiter in das Herz Sansibars vorstößt erreicht den letzten Inselregenwald Jozani mit seinen endemischen Roten Guerezas, eine Affenart nur heimisch auf Sansibar. Wer dann doch eher dem Wasser zugehört ist, kann viele Tagesunternehmungen machen: Tauchen oder Schnorcheln, Dhafahren mit Delphine um die Wette schwimmen... **Übernachtung mit Frühstück in Stone Town. (Empfehlung: In den Gassen der Altstadt Stone Town. Tagestour!)**

TAG 13

TAG 20

Transfer zum international Flughafen Sansibar – Rückflug mit Condor nach Frankfurt oder nach einem geruhsamen Morgen sowie einem letzten Mittagessen an der Uferpromenade von Stone Town Flug nach Dar es Salaam und abends mit KLM nach Europa. (Zuschlag)